### Mathematikunterricht in Klassenstufe 1

Wochenstunden: 6

Anzahl Klassenarbeiten: keine

Dauer der Klassenarbeiten: -

Mitteilung des Leistungsstands: 2x pro Halbjahr - 1. Halbjahr: Grundlage verpflichtendes Elterngesprächs, Halbjahr: Zeugnis

eigenverantwortliche Lernen anbahnen durch: Wochenhausaufgaben, Stationsarbeiten, Arbeitspläne, individuelle Forscheraufträge

Grundlagen des Unterrichts: verschiedene Kopfrechen-Übungen, Regelhefte optional (klassenweise), Rechenkonferenzen, individuelle Arbeitspläne

Anschaffung: Mathe-Lehrwerke werden von den unterrichtenden Lehrkräften passend zur Klasse ausgewählt, gestellt durch die Schule

Verbrauchsmaterial, Arbeitsheft optional, Förder-/Forderhefte individuell nach Bedarf

Arbeitsmaterial: Heft/Mappe für Unterricht

**Sprachbildung:** Sprachbildung ist ein grundsätzlicher Bestandteil des Unterrichts und wird bei jedem Inhalt berücksichtigt. Ziel ist die Befähigung der Schülerinnen und Schüler zur eigenständigen Verwendung der mathematischen Fachsprache, die sich durch einheitliche Verwendung von Bezeichnungen und Begriffen, sowie einheitliche formale Notation auszeichnet. Um dies zu erreichen, müssen die Schülerinnen und Schüler in ihrer Alltagssprache abgeholt und über die Bildungssprache zur Fachsprache hingeführt werden. Dies geschieht z.B. durch die Erstellung von sog. Wortspeichern zu konkreten mathematischen Themen, die neben Fachbegriffen auch fachbezogene Ausdrücke und Satzstrukturen enthalten.

Digitalisierung: Einsatz geeigneter Apps bzw. Websites, Erklärvideos (z.B. Anton App, Coollama, zum Lehrwerk passende Apps)

# Zahlen und Operationen - Klassenstufe 1

Kompetenzen	Inhalte	Methoden	Materialien	Fördern/Fordern	Testen/Diagnostik	Wortspeicher
Schülerinnen und Schüler  zählen flexibel im ZR bis 20.  stellen Zahlen und Mengen bis 20 dar.	<ul> <li>Anzahlbestimmung</li> <li>Zehner- /Einerdarstellung</li> <li>Bündelung und Stellenwert-</li> </ul>	Strichlisten ablesen und erstellen	<ul> <li>verschiedene Alltagsgegen- stände</li> <li>strukturiertes Material</li> <li>Steckwürfel</li> </ul>	<ul> <li>Muggelsteine</li> <li>Rechenstrich</li> <li>Zahlenstrahl</li> <li>kontinuierliche</li> </ul>	Eingangsdiagnostik <b>LeASH 1</b>	<ul><li>kleiner</li><li>größer</li><li>gleich</li></ul>
erfassen strukturiert Anzahlen.	schreibweise schätzen von Anzahlen	immer wieder spielerische und praktische Übungen einbeziehen	<ul> <li>Zehnerstangen</li> <li>Holzwürfel</li> <li>Muggelsteine</li> <li>Würfel</li> <li>Rechenrahmen</li> <li>verschiedene</li> <li>Zahldarstellungen</li> </ul>	Schülerbeobachtung des Einzelnen  • Förderheft • Forderheft	"Ich teste mich" (AB) individuelles Beobachten	<ul> <li>,verliebte' Zahlen</li> <li>hinzufügen</li> <li>wegnehmen</li> <li>ergänzen</li> <li>addieren</li> </ul>
ordnen und vergleichen Zahlen. schreiben Ziffern normgerecht.	erfassen von Reihenfolgen Schreiben der Ziffern 0-9		<ul><li>Zahlenfliesen</li><li>Nachspurziffern</li><li>Zahlenhefte</li><li>Zahlensprüche</li><li>Anton-App</li></ul>	<ul> <li>individuelle         Absprachen mit         dem Schüler/ der         Schülerin und         den         Erziehungs-         berechtigen     </li> </ul>		<ul><li>subtrahieren</li><li>Tauschaufgabe</li><li>Umkehraufgabe</li></ul>
nutzen Zahlzerlegungen.	Zahlzerlegungen					

addieren und subtrahieren und stellen ihre Rechenwege dar.	<ul> <li>Grundvorstellung en der Addition und Subtraktion</li> <li>Analogien im ersten und im zweiten Zehner</li> </ul>		<ul><li>einen Rechenpass für zuhause</li><li>kleine Übungshefte zur freiwilligen</li></ul>	
erkennen und nutzen Rechen- vorteile.	<ul> <li>Verdoppeln</li> <li>Halbieren</li> <li>Tauschaufgabe</li> <li>Umkehraufgabe</li> <li>Nachbaraufgabe</li> <li>große und kleine Aufgabe</li> <li>arithmetische Muster</li> </ul>		Übung für die Ferien	
äußern sich spielerisch und zeichnend zu Rechengeschichten erkennen, notieren und lösen Sachaufgaben mathematisch.	Sachsituationen:  Rechengeschichten  Bildgeschichten  Rollenspiele  Problemaufgaben			

## Größen und Messen - Klassenstufe 1

Kompetenzen	Inhalte	Methoden	Materialien	Fördern/Fordern	Testen/Diagnostik	Wortspeicher
Schülerinnen und Schüler kennen und verwenden Einheiten in Verbindung mit Maßzahlen für die Größenbereiche Geld, Zeit und Länge.	Geld:  • Beträge bis 20 Cent  • Beträge bis 20	<ul> <li>• Münzen und Scheine benennen</li> <li>• Einheiten: Cent ct und Euro € lernen</li> <li>• Geldwerte bestimmen (Cent, Euro)</li> <li>• Geldwerte darstellen (Cent)</li> <li>• versch. Möglichkeiten für</li> </ul>		• Forderheft	"Ich teste mich." (AB)	<ul> <li>Erklärvideos</li> <li>Wortspeicher</li> </ul>
	Euro  Einkaufen  Zeit:  Uhren  volle Stunden  Tagesablauf	<ul> <li>verschiedene Möglichkeiten beim Einkaufen finden und darstellen</li> <li>spielerische Übungen mit Alltagsgegenständen und Rechengeld "Kiosk" "Einkaufsladen"</li> <li>Unterschied: Stunden-/ Minutenzeiger</li> <li>praktische Übungen mit Lernuhren</li> </ul>	<ul> <li>Geldmünzen-Euro</li> <li>Geldscheine-Euro</li> <li>verschiedene         Uhren</li> <li>Alltagsgegenstände</li> <li>Tagesleiste</li> <li>Spiele zur Uhr</li> </ul>	• Förderheft	"Das kann ich schon." Anton App	<ul> <li>Stunde</li> <li>Minute</li> <li>Euro</li> <li>Cent</li> <li>Meter</li> <li>Zentimeter</li> </ul>

	<ul> <li>Tagesablauf: unterschied- liche Tageszeiten und Uhrzeiten kennenlernen und bestimmen</li> <li>Begriffe nachts, morgens,</li> </ul>		
	vormittags, mittags, nachmit- tags und abends kennenlernen		
	"Wie spät ist es?" • Erfahrung machen, dass jede Uhrzeit zwei Bedeutungen hat		
vergleichen und ordnen	"Was ist mehr?"  • Münzbeträge vergleichen		
Geldbeträge, Zeitspannen und Längen und verwenden dabei Relationsbe- griffe.	Beträge von Münzen und Scheinen vergleichen		
nutzen Messgeräte zur Ermittlung von Größen für die			
Größenbereiche Längen und Zeit			

geb Me mit star	chgerecht und ben die essergebnisse it Maßzahl und andardisierten aßeinheiten an.		
Ma		<ul><li>verschiedene</li></ul>	praktische Übungen mit
	nd analoge Uhren	Uhren thematisieren	Lernuhren
	esen darauf nfache Uhrzeiten	und besprechen	
der	er ersten und Veiten	<ul> <li>volle Stunden bestimmen</li> </ul>	
Tag	geshälfte ab und	Stunden-	
stel	ellen sie ein.	zeiger ein- zeichnen	

## Raum und Form - Klassenstufe 1

Kompetenzen	Inhalte	Methoden	Materialien	Fördern/Fordern	Testen/Diagnostik	Wortspeicher
Schülerinnen und Schüler entwickeln räumliches Vorstellungsvermö- gen erkennen und beschreiben Wege und Lagebeziehungen kennen und benennen	<ul> <li>Orientierung: links/rechts</li> <li>Orientierung – Lagebeziehungen</li> <li>geometrische Formen in der</li> </ul>	spielerische Übungen mit verschiedenen Materialien  • Gegenstände untersuchen	• Tisch	<ul> <li>individuelle         Wochenpläne</li> <li>Förderheft</li> <li>Forderheft</li> </ul>	"Ich teste mich" (AB)  "Das kann ich schon"  individuelles	• Erklärvideos • Wortspeicher
besondere geometrische Figuren und unterscheiden diese.	Umwelt • Freihandzeichnungen	<ul> <li>Umrisse von Flächen zeichnen</li> <li>Formen abzeichnen</li> <li>Figuren zeichnen</li> </ul>	<ul><li>Faltpapier</li><li>Würfel</li></ul>		Beobachten	
stellen Figuren durch Legen, Falten und Schneiden her und setzen Muster	<ul><li>Geometrische Formen falten, schneiden</li><li>Figuren nachlegen</li></ul>	<ul> <li>Quadrate falten und zerschneiden – neue Formen entstehen lassen</li> </ul>	<ul><li>Kugel</li><li>Quader</li><li>Geobrett</li></ul>			
fort.	<ul> <li>Muster legen und fortsetzen</li> </ul>	<ul> <li>Figuren nachlegen</li> </ul>	• Spiegel			

	<ul> <li>Freihandzeichnung</li> </ul>	• eigene Figuren
	en	spannen und
	<ul><li>geometrische</li></ul>	beschreiben
	Formen am	<ul> <li>Vierecke und Dreiecke</li> </ul>
	Geobrett	spannen
	<ul> <li>Vierecke und</li> </ul>	und zeichnen
	Dreiecke	
zerlegen		
geometrische		
Figuren.		
kennen und	<ul> <li>geometrische</li> </ul>	<ul> <li>Alltagsgegen-stände</li> </ul>
benennen	Körper in der	geometrischen
geometrische Körper	Umwelt	Körpern zuordnen
und unterscheiden	Eigenschaften von	<ul><li>geometrische</li></ul>
diese.	geometrischen	Gegenstände auf ihre
	Körpern	Eigenschaften
		(kippt/rollt)
		untersuchen und sortieren
		301 tiereit
stellen		
achsensymmetrische		
Figuren und Bilder		
her.		
ergänzen Figuren		
symmetrisch.		

zeichnen Linien,			
ebene Figuren und			
Muster aus freier			
Hand.			

# Daten, Zufall und Kombinatorik - Klassenstufe 1

Kompetenzen	Inhalte	Methoden	Materialien	Fördern/Fordern	Testen/Diagnostik	Wortspeicher
Schülerinnen und Schüler entwickeln Fragestellungen und sammeln dazu	<ul><li>Umfragen in der Klasse</li><li>Anfertigen von:</li></ul>	Themen sollten aus der direkten Erfahrungswelt der	Alltagsgegenstände			
Daten.	<ul><li>Listen</li><li>Strichlisten</li><li>Tabellen</li></ul>	Schülerinnen und Schüler kommen		• Förderheft		
entnehmen Informationen aus einfachen Tabellen und Schaubildern.	<ul> <li>einfache Tabellen mit 2 bis 3 Spalten bzw. Zeilen</li> <li>Daten: Tabellen und Diagramme</li> </ul>	<ul> <li>spielerische Übungen</li> <li>Informationen aus Texten und Diagrammen entnehmen und bewerten</li> <li>Tabellen anfertigen</li> <li>Säulendiagramme zeichnen</li> </ul>	<ul><li>Pausenspielgeräte</li><li>Holzwürfel</li><li></li></ul>	• Forderheft		Wortspeicher
vergleichen die Eintrittswahrschein- lichkeit zweier Zufallsereignisse aus ihrer Erfahrungswelt und finden						

Begründungen dafür.				
führen einfache Zufallsexperimente durch und stellen die Ergebnisse übersichtlich dar.	Tabellen	<ul> <li>nur handelnde Ebene</li> <li>Muster erkennen</li> <li>Tabellen</li> <li>Strichlisten</li> </ul>	• Münzen	
kombinatorische Aufgaben durch Probieren.	<ul> <li>,Eistüten- Kombinationen'</li> <li>,Türme'</li> <li>,Bunte Eier'</li> <li>geordnete Darstellungen aller Kombinationen</li> </ul>	<ul> <li>Türme mit         Legosteinen /         Steckwürfeln         bauen</li> <li>Nester mit bunten         Eiern füllen</li> </ul>	<ul> <li>Röhrchen mit Kugeln</li> <li>Legosteine</li> <li>Steckwürfel</li> <li>Plastikeier</li> </ul>	